

99066002058000

Insolvenzverfahren Durchführung

Heruntergeladen am 15.07.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/S1000020010000013154/S100002>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99066002058000
Leistungsbezeichnung I	Insolvenzverfahren Durchführung
Leistungsbezeichnung II	Durchführung eines Insolvenzverfahrens
Typisierung	4 - Land: Regelung
Quellredaktion	Hamburg
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Verbraucherinsolvenz, Amtsgericht, Restschuldbefreiung, Amtsgericht, Überschuldung, Amtsgericht, Zahlungsunfähigkeit, Amtsgericht
Leistungstyp	
Leistungsgruppierung	
Verrichtungskennung	
SDG-Informationsbereich	
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein

Modul	Sachverhalt
Fachlich freigegeben am	06.08.2024
Fachlich freigegeben durch	
Handlungsgrundlage	§ 13 Absatz 1 Insolvenzordnung (InsO) https://www.gesetze-im-internet.de/inso/_13.html
Teaser	Sie können ein Insolvenzverfahren beantragen <ul style="list-style-type: none"> • als Schuldnerin oder Schuldner oder • als Gläubigerin oder Gläubiger.
Volltext	Sie können die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen einer Schuldnerin oder eines Schuldners beantragen, wenn <ul style="list-style-type: none"> • Sie selbst der Schuldner oder die Schuldnerin sind (sogenannter Eigenantrag) oder • Sie Gläubigerin oder Gläubiger sind (sogenannter Fremdantrag). • Verbraucherinsolvenzverfahren, • Regelinsolvenzverfahren oder • Nachlassinsolvenzverfahren.
Erforderliche Unterlagen	Verbraucherinsolvenzverfahren: <ul style="list-style-type: none"> • Es sind die gesetzlich vorgeschriebenen Antragsformulare zu verwenden. • Es gibt keine gesetzlich vorgeschriebenen Formulare.
Voraussetzungen	Die Voraussetzungen unterscheiden sich je nach Art des Insolvenzverfahrens.
Kosten	Ein Insolvenzverfahren ist kostenpflichtig.
Verfahrensablauf	<ul style="list-style-type: none"> • Geht ein Insolvenzantrag bei einem Insolvenzgericht ein, prüft das Insolvenzgericht im Insolvenzeröffnungsverfahren, ob der Antrag zulässig und begründet ist.

Modul	Sachverhalt
	<ul style="list-style-type: none"> • Das Insolvenzgericht prüft, ob die Kosten des Insolvenzverfahrens beglichen werden können. • Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, eröffnet das Insolvenzgericht das Insolvenzverfahren.
Bearbeitungsdauer	Verbraucherinsolvenzverfahren:
Frist	Je nach Art des Insolvenzverfahrens gelten unterschiedliche Fristen.
weiterführende Informationen	<p>https://justiz.hamburg.de/gerichte/amtsgerecht-hamburg</p> <p>https://justiz.hamburg.de/gerichte-segmente/</p> <p>https://justiz.hamburg.de/gerichte/amtsgerecht-hamburg/gerichte-und-segmente/amtsgerecht-hamburg-mitte/segment-familie-betreuung-insolvenz/start-636986</p> <p>https://justiz.hamburg.de/justiz.hamburg.de/gerichte/amtsgerecht-hamburg/verfahrensarten-und-services/verfahrensarten/start-636992</p> <p>https://justiz.hamburg.de/gerichte/amtsgerecht-hamburg/verfahrensarten-und-services/verfahrensarten/start-636992</p> <p>https://justiz.hamburg.de/gerichte/amtsgerecht-hamburg/verfahrensarten-und-services/verfahrensarten/start-636992</p>
Hinweise	Für natürliche Personen ist das Restschuldbefreiungsverfahren besonders bedeutsam. Damit können Sie von Ihren Schulden, die im Insolvenzverfahren nicht getilgt wurden, befreit werden.
Rechtsbehelf	sofortige Beschwerde
Kurztext	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinschaftliche Befriedigung der Gläubigerinnen und Gläubiger einer Insolvenzsuldnerin / eines Insolvenzschuldners • Verwertung des schuldnerischen Vermögens • Verteilung des Erlöses • Gegebenenfalls abweichende Regelung zum Erhalt des Unternehmens.
Ansprechpunkt	
Zuständige Stelle	Amtsgericht Hamburg
Formulare	

Modul

Sachverhalt

Ursprungsportal

Hamburg Service, Hamburg Service (Currently this link is only available in german)